Engergiebuchhaltung in der Gemeinde Gabersdorf

„Wer schreibt der bleibt“ – dieser Spruch hat noch immer seine Berechtigung, denn wer durch Aufzeichnungen den Überblick bewahrt, kann rechtzeitig gegensteuern und ist auch im Wissen, wohin das Geld hingeht oder herkommt.

Gabersdorf ist eine Gemeinde, welche Energieeffizienz und den Einsatz und die Förderung von nachwachsenden Rohstoffen als Hauptpunkt für ein nachhaltiges Energieleitbild in den Vordergrund stellt.

Die Gemeinde Gabersdorf empfiehlt, über Ihre Energieträger – auch im eigenen Interesse eines jeden Einzelnen – eine Energiebuchhaltung zu führen, damit Sie wissen, wohin die Energie in welchem Ausmaß geht.

Vergleiche zwischen Monaten und Jahren werden dadurch möglich.

Bgm. Franz Hierzer

Tabelle „Energieträger“

	Energieträger	Ausgangseinheit	X Faktor	= Einheit
Strom	Strom	kWh	1	kWh
Kaltwasser	Wasser	m³	1000	Liter
Heizung mit	Fernwärme	kWh	1	kWh
	Strom	kWh	1	kWh
	Heizöl extra leicht	Liter	10	kWh
	Erdgas	m³	9,5	kWh
	Flüssiggas	kg	12,8	kWh
	Steinkohle, Koks	kg	7,5	kWh
	Braunkohle	Kg	4,5	kWh
	Brennholz Buche	Raummeter	2410	kWh
	Brennholz Fichte	Raummeter	1520	kWh
	Hackgut Fichte	Schüttraummeter	730	kWh

Name:	Adresse:	Es wird empfohlen, Anfang Jänner den jeweiligen Zählerstand einzutragen und danach regelmäßig wieder am Beginn des kommenden Monats den aktuellen Zählerstand fortzuschreiben. Die sich daraus ergebende Differenz kann in die darunterliegende Spalte eingetragen werden. Daraus kann man z.B. Wasserrohrbrüche oder andere Ausreißer schnell erkennen.
Jahr:		

Nr.	Zählerbezeichnung	Zähler Nr.	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
	Datum:													
1														
	Differenz													
2														
	Differenz													
3														
	Differenz													
4														
	Differenz													
5														
	Differenz													
Beispiel	Wasserzähler Wohnhaus	2035338	338,002 m³	347,128 m³	356,743 m³	599,743 m³								
	Differenz		9,126 m³	9,615 m³	242,0 m³									